

Gesund und fruchtbar

Färsen und Trockensteher bei der Spurenelementversorgung nicht vernachlässigen!

Spurenelemente haben im Stoffwechsel der Milchkuh eine wichtige Bedeutung, denn eine optimale Versorgung der Tiere wirkt sich positiv auf deren Milchleistung und Fruchtbarkeit aus. Wichtigstes Ziel im Betrieb sollte es immer sein, die ausreichende Versorgung mit Vitaminen und Spurenelementen über eine bedarfsgerechte Ration sicherzustellen. Dies ist während der Laktation bei hoher Futteraufnahme und bei der Milchleistung entsprechendem hohen Kraft- und Mineralfutteranteil in der Ration oft einfacher zu gewährleisten als bei Trockenstehern und Färsen. Die Futteraufnahme von Trockenstehern ist in der Praxis häufig deutlich reduziert, woraus sich ohne besondere Maßnahmen eine verringerte Zufuhr mit Mineralstoffen ergibt.

Für eine verlässliche Versorgung mit den wichtigen Spurenelementen Kupfer, Kobalt und Selen bietet sich hier der neue Langzeit-Spurenelemente-Bolus an, der seit Anfang 2006 in Deutschland zugelassen ist. Der Bolus besteht aus löslichem Glas, in das die Spurenelemente eingebunden sind. Nach Verabreichung (Dosis immer zwei Stück) verbleiben die Boli in der Pansenhaube und geben dort die Spurenelemente Kupfer, Kobalt und Selen für bis zu sechs Monate kontinuierlich ab. In Studien wurde nachgewiesen, dass die Fruchtbarkeit von Milchkuhen durch die optimale Versorgung mit Spurenelementen signifikant verbessert werden konnte. Dabei war der Bolus anderen Formen der Spurenelemente-Ergänzung wie zum Beispiel Injektionen und Futtermittelboli eindeutig überlegen.

Der vorbeugende Einsatz im Fruchtbarkeitsmanagement erfolgt idealerweise bei Milchkuhen sechs bis acht Wochen vor der Kalbung bzw. zum Trockenstellen. Damit wird sowohl die Versorgung des Kalbes als auch der Start in die Laktation und die neue Brunst abgedeckt. Färsen können am besten zwei bis drei Monate vor der Besamung oder zum Weideantrieb behandelt werden. Als zugelassenes Arzneimittel ist der Bolus ausschließlich über den Tierarzt erhältlich. □

Tab.: Vergleich verschiedener Formen der Kupfer-supplementierung bei 406 Kühen

	Kupfer-injektion	Futtermittel-Bolus	Zugelassener Langzeit-Bolus
Güztzeit (Tage)	144	104	84
Kalbung – 1. Brunst (Tage)	55	61	51
relativer Besamungserfolg	1,0	1,4	1,9

Quelle: Black und French, Veterinary record 2004

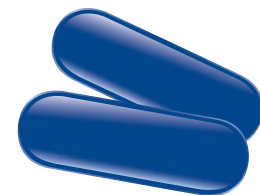
NEU

Permanent in ihrem Spurenelement



Eine Verabreichung (2 Boli) - bis zu 6 Monate kontinuierliche Versorgung mit Kupfer, Kobalt + Selen.

Zur Absicherung von Leistung und Fruchtbarkeit.



KUPFER, KOBALT + SELEN
im Langzeit-Bolus

Fragen Sie Ihren Tierarzt!

